

## **Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am Freitag, den 23.05.2008 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Demerath**

### **1. Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 08.02.2008**

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern am 11.02.2008 zugestellt worden. Auf Befragen werden dagegen keine Einwändungen erhoben, so dass diese damit Genehmigt ist.

### **2. Beratung und Beschlussfassung über eine Aktualisierung der Gebührenordnung vom Gemeindehaus**

Die Gebührenordnung für das Gemeindehaus ist seit vielen Jahren unverändert. In einer der letzten Gemeinderatssitzungen ist eine Aktualisierung der Gebührensätze angemahnt worden. Darauf hin hat der Ortsbürgermeister die Gebühren für Gemeindehäuser in der Umgebung ermittelt und dem Gemeinderat zum Vergleich vorgelegt. Vor diesem Hintergrund und dem hohen jährlichen Defizit aus dem Gemeindehaus beschließt der Gemeinderat einstimmig die Änderung der Gebührenordnung für das Gemeindehaus mit Wirkung vom 1.1.2009 bezüglich der folgenden Punkte:

	<b>Gebühr bisher</b>	<b>Gebühr neu</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
➤ Familienabende der Vereine	80,00	60,00
➤ Familienabende, Basare, Konzerte ohne Eintritt	50,00	60,00
➤ Beerdigungen	30,00	50,00
	(ohne Neben-	(zuzüglich
	kosten)	Nebenkosten)
➤ Sonstige Veranstaltungen	50,00	60,00
➤ Benutzung des kleinen Sälchens täglich (evtl. zusätzlich)	30,00	50,00
➤ Kirmesveranstaltung	102,26	120,00
➤ Zuschlag für Ortsfremde und gewerbliche Nutzer	50 %	100 %

Alle vorstehend nicht erwähnten Gebührentatbestände bleiben wie bisher in gleicher Höhe bestehen.

### **3. Beratung über die Erneuerung der Gehwege in der Bergstraße, in der Brunnenstraße und im Schulweg**

Am 10.02.2008 hat eine Ortsbesichtigung bezüglich der erwähnten Gehwege stattgefunden. Nicht zuletzt aufgrund dessen wurde vorgeschlagen, ca. 50 m des Gehweges am Anfang der Brunnenstraße ab der Kreisstraße zu erneuern und den Gehweg vom Anwesen Manfred Kamphoff bis zum Anwesen Alois Linden ca. 50 m neu herstellen zu lassen. Die Gehwege in der Bergstraße und im Schulweg zeigen zwar Gebrauchsspuren, bedürfen aber keiner Erneuerung. Der Vorsitzende schlägt vor, die erwähnten Arbeiten zusammen mit dem Gehwegausbau im Baugebiet „Im Bungert“ im Jahre 2009 in der Art der vorhandenen Gehwege (Granit-Basalt) ausführen zu lassen. Die Ausschreibung und Bauleitung für alle Arbeiten soll dem Ingenieurbüro ARWA in Daun übertragen werden. Dieser Beschlussvorschlag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

### **4. Beratung und Beschlussfassung über einen Förderantrag für die Bepflanzung der Ortseingänge bezüglich der Dorferneuerung**

Diesbezüglich hat am 10.02.2008 eine Ortsbesichtigung stattgefunden. In der Folge haben sich die Ratsmitglieder im Detail mit den zu pflanzenden Baumarten beschäftigt. Es wird deshalb einstimmig wie folgt beschlossen:

- Der Ortseingangsbereich in der Dauner Straße (oberhalb vom Anwesen Müller) soll nach Möglichkeit für eine Bepflanzung mit schmalkronigem Rotahorn vorgesehen werden.
- Die beiden weiteren Ortseingänge im Bereich der Talstraße und der Ulmener Straße sollen in Absprache mit dem Landesbetrieb Mobilität in Gerolstein erfolgen, wobei schmalkronigen Bäumen der Vorzug zu geben ist.

### **5. Anfragen – Wünsche – Anregungen – Informationen**

- a) Der Vorsitzende informiert über das Schreiben der VGV Daun vom 06.03.2008 bezüglich des neuen Tarifrechts für Waldarbeiten. Das erwähnte Schreiben ist allen Ratsmitgliedern zugegangen.
- b) Der Vorsitzende informiert weiter darüber, dass der Antrag für die Beschäftigung von Arbeitslosengeld II – Empfängern bis zum 30.09.2008 genehmigt wurde.
- c) Der Vorsitzende legt in der Sitzung das Schreiben der VGV Daun vom 13.05.2008 wegen der Revierneuordnung mit der Einladung für eine Diskussionsrunde am 27.05.2008 vor. Der Gemeinderat ist diesbezüglich der Auffassung, dass weiterhin eine Reduzierung der Größe des neuzubildenden Reviers anzustreben ist.